

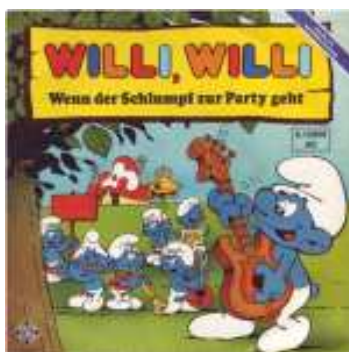
Celebration Nr.12

Hintergründe von S. Radic

Die LP „**Celebration**“ von KLAUS WUNDERLICH erwies sich im Nachhinein als eine wahre „Medley-Grube“ für die MWP-Zukunft, denn dort sind 15 ausgezeichnete KW-Medleys zu hören! Diese komplette LP mit allen 15 Meldeys ist nun fertig "gespielt" worden und als Sonderband in allen möglichen Wunsch-Titel-Zusammensetzungen zu ordern! Folgender Internet-Direkt-Link führt Sie dahin: www.musikradic.de/celebration.htm.

1. "Felicidad (Margherita)" ist eine im Jahre 1980 veröffentlichte Single der deutschen Band Boney M. Der Titel erschien auf keinem offiziellen Album der Gruppe. Er brachte die Gruppe zu den deutschen Top 10, auf Platz #6, wurde aber weder in Großbritannien noch in Spanien veröffentlicht. In den Niederlanden wurde "Felicidad" und die B-Seite "Strange" als Bonustracks auf Neuauflage vom Boney M. "Boonoonoonoos" Album 2007 hinzugefügt. Boney M.-Version war eine Coverversion des italienischen Künstlers Massara, von seinem 1979er Sommer-Hit "Margherita (Love In The Sun)" in italienischer Sprache. Er wurde auf Englisch in Großbritannien unter dem Titel "Margarita (Mamma, Oh Mamma)" veröffentlicht. Der Titel "Felicidad" (spanisch für "Glück") wurde aus dem Chor der italienischen Version ("Felicità") genommen, um die Zeile "Love in the Sun" von Massara in der englischen Version zu ersetzen.

2. „Willi, Willi“ – ja so begann 1980 fast jede Kinderfaschingsparty und wahrscheinlich im Karnevals-Vollrausch gingen auch die Erwachsenen darauf ein und schunkelten sich in Ekstase! Und das Ding war sogar ein Hit in Deutschland: Platz #19, 1981! Ist für Kinder gedacht, insofern doch eigentlich ganz nett. Man muss das Original ja nicht so bierernst nehmen. Klaus Wunderlich hat den Song hier ordentlich arrangiert – und allen, die den „Schlumpf-Gesang“ nicht ausstehen können, eine echte Freude bereitet!



3. Udo Jürgens - Ich weiß, was ich will... da braucht man nicht viel zu schreiben. Für mich persönlich gehört „Ich weiß was ich will“ zum Besten, was er je abgeliefert hat! Seine Lieder bestechen durch gute Aufnahmen, eingängige Melodien und Texte, die kleine Geschichten erzählen. Dazu seine unverwechselbare Stimme, die den Inhalt aufgreift und das Lied zu einer Einheit gestaltet. So verwundert mich eigentlich gar nicht, dass sich Klaus Wunderlich gerade diesen Song aus dem „Udo 80“-Album ausgesucht hat: die unverwechselbare und relativ schwere Song-Begleit-Rhythmik mit mehreren stark und unterschiedlich synkopierten Parts (die gesamte Gitarre mit Bass und Brass-Fill-Ins) muss ihn sehr gereizt haben!

Die MIDI-Medley-Bearbeitung. Meine Keyboard-MIDI-Version 2 ist eine 1:1-Abschrift (mit Int.-Demos in voller Länge), welche mich fast einen ganzen Tag "in Atem" hielt, besonders deshalb, weil Klaus Wunderlich in den 80er Jahren sehr viel mit Sound-Effekten gearbeitet hat. So ist sein Schlumpf-Lied mit Wah-Sound gestaltet. Da im GM-Bereich dieser jedoch nicht vertreten ist, blieb mir nichts anderes übrig, als einen Orgel-Brass-Kombi-Sound mit Oktaven-Versatz zu spielen. Die Orgel-Version ist mit weniger Synkopen gestaltet.

